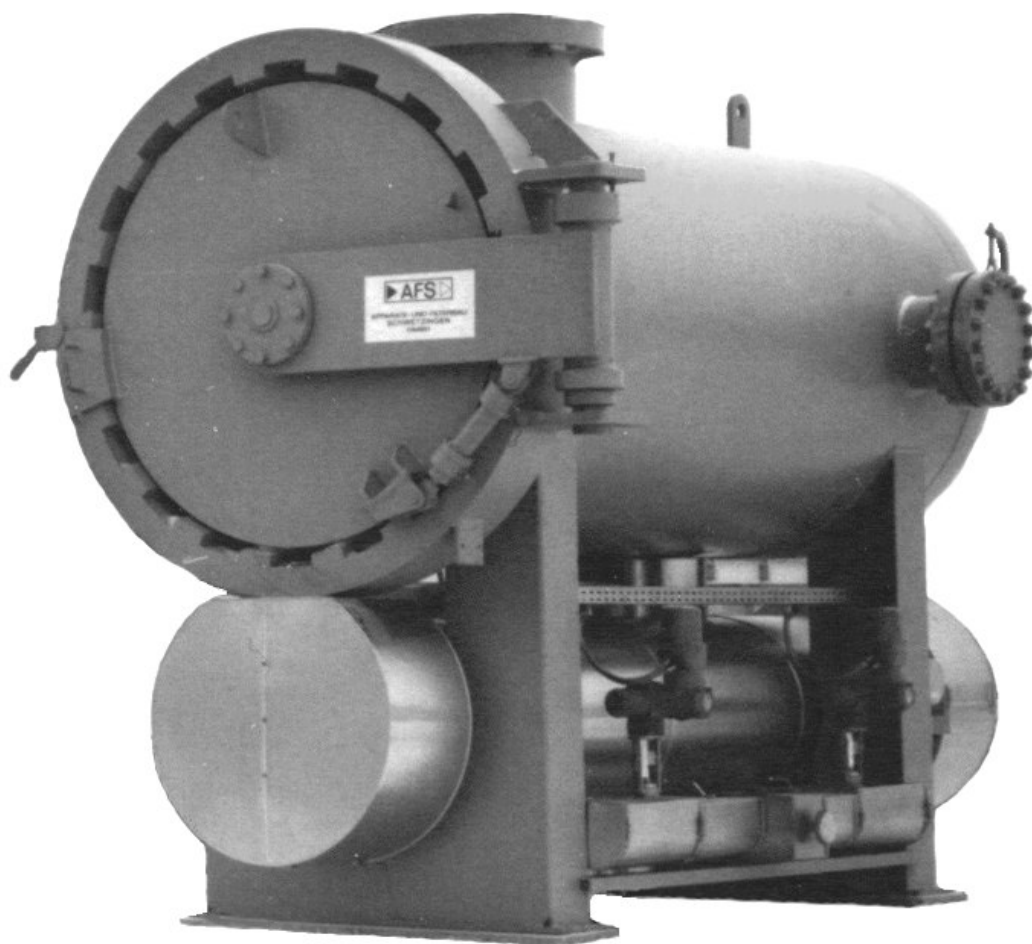


Prospekt-Nr. 6.6

STAUB-FLÜSSIGKEITSABSCHIEDER

Typ SNHP



Typ	$\dot{V}_{B,max}$	F 2. Stufe	F 3. Stufe	S ₁ S ₂	S ₃	Ø D	Ø D ₁	L* **	L ₁ *	L ₂	H*	H ₁	H ₂	A	Staub- und Kondensat- sammelraum	
															2.Stufe in l	3.Stufe in l
SNHP	in m ³ /h	in m ²	in m ²	in DN	in DN	in mm	in mm	in mm	in mm	in mm	in mm	in mm	in mm	in mm	in mm	in mm
500.3.2-3.03	1000	7,9	7,2	150	200	508	219,1	3700	2400	3300	2000	550	1500	3500	50	50
650.4.2-4.03	1600	10,6	9,6	200	250	650	273,0	3800	2500	3500	2200	600	1600	3600	90	90
750.5.2-5.03	2000	13,3	11,9	200	300	750	323,9	3900	2500	3500	2300	600	1600	3600	120	120
800.6.2-6.03	2400	15,9	14,4	250	300	800	323,9	4000	2550	3600	2350	600	1650	3600	125	125
900.8.2-8.03	3100	21,3	19,2	250	350	900	355,6	4000	2550	3600	2400	600	1700	3700	150	150
1050.10.2-10.03	4000	26,6	24,1	300	350	1050	355,6	4100	2700	3700	2600	650	1800	3700	160	160
1200.15.2-15.03	5700	39,9	36,1	350	400	1200	406,4	4200	2800	3850	2750	650	1800	3800	200	200
1350.20.2-20.03	7350	53,2	48,1	400	400	1350	406,4	4275	2875	3900	2825	700	1900	3800	220	220
1500.24.2-24.03	8500	63,8	57,6	400	500	1500	508,0	4400	3000	4000	3150	700	2100	4000	350	350
1600.28.2-28.03	10000	74,5	67,2	500	500	1600	508,0	4400	3000	4000	3175	725	2100	4000	350	350
1700.30.2-30.03	11500	79,8	72,1	600	500	1700	508,0	4600	3100	4150	3225	725	2100	4000	360	360
1800.32.2-32.03	13000	85,1	76,8	600	600	1800	610,0	4800	3300	4150	3300	750	2200	4200	520	520

* Maß „H“, „L“ und „L₁“ bezieht sich auf Verwendung von V-Flanschen nach ANSI 600

** Maß „L“ mit Segmentschnellverschluß um 150 bis 200 mm größer

Änderung vorbehalten!

Seite 2 von 2

Stand: August 2002

AFS · APPARATE- UND FILTERBAU SCHWETZINGEN GMBH

D – 68723 Schwetzingen · Carl-Benz-Straße 5 · D – 68701 Schwetzingen · Postfach 1105

Telefon 06202/10034 · Telefax 06202/10734 · E-Mail: info@afs-schwetzingen.de · www.afs-schwetzingen.de

STAUB-FLÜSSIGKEITSABSCHIEDER Typ SNHP

Prospekt-Nr. 6.6

Anwendungsbereich:

Abscheidung von Feststoffen sowie Kondensaten, auch in Nebelform aus Gas- und Luftströmen.

Leistungsdaten:

Abscheidgrad (Feststoffe):

- 1 µm zu 98,90 %
- 3 µm zu 99,00 %
- 5 µm zu 99,99 %

Abscheidgrad (Flüssigkeiten):

- 1 µm zu 98,60 %
- 3 µm zu 98,90 %
- 5 µm zu 99,97 %

ph-Bereich: 5 - 9

Druckverlust:

Druckverlust im unverschmutzten Zustand: 100 mbar.

max. zul. Druckverlust: 1,4 bar.

Berstdruck: 2,0 bar (2.Stufe)

Berstdruck: 5,3 bar (3.Stufe)

Gehäuse:

Entsprechend der jeweiligen Beanspruchung aus Kesselblech H II, Feinkornbaustahl oder austenitischen Stählen. Stahlteile werden innen und außen sandgestrahlt, außen 1-fach Rostschutzanstrich, innen mit einem speziellen Öl eingesprüht

Abnahme:

Berechnung, Herstellung und Prüfung gemäß den AD 2000-Merkblättern der Druckgeräterichtlinie 97/23/EG mit CE-Kennzeichnung und dem DVGW-Arbeitsblatt G498.

Abscheidelemente:

1.Stufe: Prallblech.
2.Stufe: Kunstharzimprägnierter, sternförmig gefalteter Separatoreinsatz.

3.Stufe: Coalescer-Einsatz aus imprägnierter Zellulose und Fiberglas als Oberflächen- und Tiefenfilter für folgende Funktionen:

- a) Feststoffabscheidung bis 1µm.
- b) Agglomerieren der sich in Nebelform befindlichen Flüssigkeitsteilchen zu größeren Tropfen und deren Abscheidung.

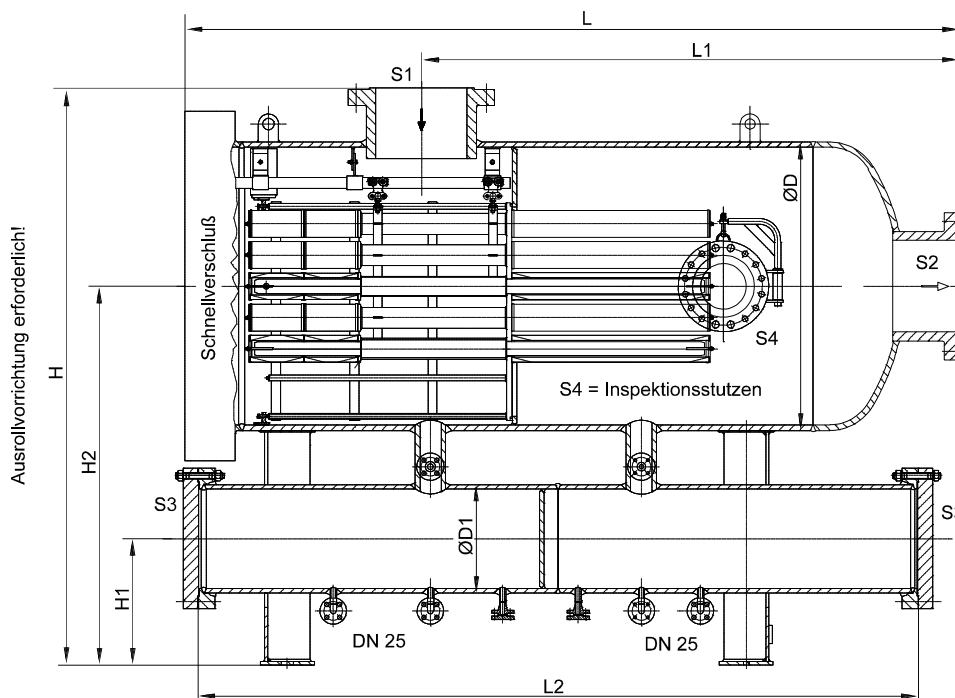
Funktionsweise:

Das verunreinigte Gas tritt beim Eintrittsstutzen in den Abscheider ein und trifft auf das Prallblech, von dem grobe Feststoffteilchen sowie Kondensat in den Sumpf abgeschieden werden.

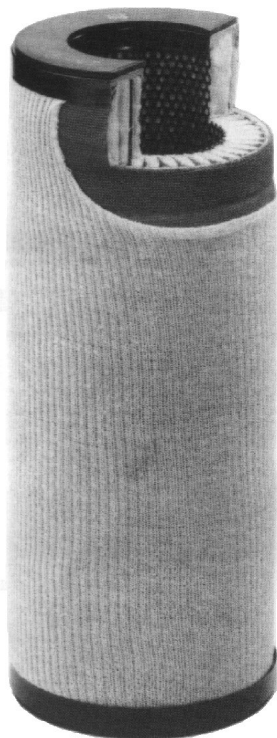
Vom Gasstrom mitgerissene Feststoffteilchen sowie Kondensatnebel werden durch die Separatoreinsätze, die von außen nach innen beaufschlagt werden, geführt. Feststoffteilchen bis zu 3 Mikron werden zurückgehalten und ein kleiner Teil von Flüssigkeitstropfen wird abgeschieden. Feinste Festsstoffe und Kondensatnebel durchströmen die nachgeschalteten Coalescer von innen nach außen. Feststoffe bis zu 1 Mikron werden zurückgehalten und der Kondensatnebel zu großen Tropfen koalisiert. Infolge der geringen Strömungsgeschwindigkeit im hinteren Abscheideil fallen die koalisierten Tropfen aus. Das gereinigte Gas wird durch den Austrittsstutzen der Verwendungsstelle zugeführt.

Sonderausführungen:

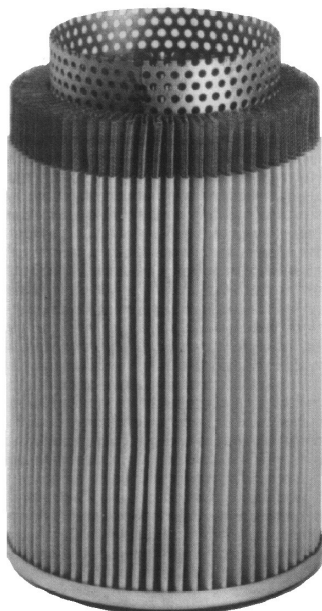
Schnellverschluß, Ausführung nach ausländischen Normen, 100% Röntgen und diverses Zubehör bieten wir Ihnen gerne gesondert an.



Coalescer



Separator



Luft/Gas Filterabscheider Separator- und Coalisiereinsätze

Allgemeines

Die Separator- und Coalisiereinsätze der Serie SNHP sind speziell für die Flüssigkeitsabscheidung aus Luft- und Gasströmen entwickelt worden. Diese Elemente sind in der Lage, freie und nebelartige Wasser- und Kohlenwasserstoffanteile abzuscheiden und dabei gleichzeitig Verunreinigungen wie Staub und Rostpartikel bis zu einer Größe von 1 µm auszufiltern.

Der Einbau dieser Elemente erfolgt in die hierfür zur Verfügung stehenden SNHP-Gehäuse.

Separatoreinsätze 2. Stufe

Die Separatoren bestehen aus sterngefalteter, plissierter Zellulose auf einem Drahtstützgewebe, das zylindrisch um einen Lochblechstützkern angeordnet ist. Die Zellulose ist mit Polyesterfasern verstärkt und mit Phenolharz imprägniert. Die Zellulose ist deshalb feuchtigkeitsabweisend. Die Anströmung erfolgt von außen nach innen.

Coalisiereinsätze 3. Stufe

Die Coalescer bestehen aus mehreren Schichten speziell imprägnierter, sterngefalteter Zellulose mit zwischenliegender Glasfaserpackung, die zylindrisch um einen Lochblechstützkern angeordnet sind. Um die Anströmung von innen nach außen zu gewährleisten, ist außen zusätzlich ein Lochblechmantel angebracht, der seinerseits mit einem Strumpf überzogen den Abscheideeffekt erhöht und eventuellen Mikrobenwachstum verhindert.

Konstruktion und Spezifikation

Bei diesen Einsätzen sind die Endscheiben, Stützkern sowie die Außenmäntel aus allgemeinem Baustahl mit zusätzlichem Korrosionsschutz (verzinkt) hergestellt. Dichtungen liefern wir standardmäßig in Buna N. Sonderwerkstoffe für die Metalle und die Dichtungen auf Anfrage.

Das Auswechseln der Elemente empfehlen wir bei einem Gesamtdifferenzdruck von 1,4 bar.

Der Berstdruck liegt bei

2,0 bar (2. Stufe),

5,3 bar (3. Stufe).

Weitere Daten:

- pH-Bereich 5-9

- Betriebstemperatur 121°C (kurzzeitig 135°C).